

ERSTE LESUNG

Die Könige von Israel haben dem Volk Unheil und Not gebracht.
Jetzt wird es Zeit für einen neuen König: Gott selbst. Er bringt Freiheit, Gerechtigkeit und Frieden. Allen Menschen ist eine gute Zukunft versprochen, Gottes Macht ist für alle!

Lesung aus dem Propheten Jesaja.

Der Freudenbote ist willkommen.
Er kündigt Frieden an.
Er bringt eine frohe Nachricht und verspricht Rettung.
Er sagt zur Stadt Jerusalem:
Dein Gott ist König.

Pass auf,
die Wächter jubeln, sie freuen sich.
Warum?
Gott selbst kommt zurück nach Jerusalem.

Freut euch,
denn der Herr tröstet sein Volk.
Er erlöst Jerusalem.
Er zeigt seine Macht allen Völkern.
Die ganze Welt sieht Gottes Heil.

Jes 52,7-10

RUF VOR DEM EVANGELIUM

Ein großes Licht ist uns erschienen.
Kommt, ihr Völker, betet unseren Gott an!

EVANGELIUM

Am Anfang war das Wort.
Das Wort war bei Gott.
Das Wort selbst war Gott.
Von Anfang an war es bei Gott.

Aus dem Wort ist alles geworden.
Das Wort war das Leben.
Das Leben war das Licht für die Menschen.
In der Dunkelheit leuchtet das Licht –
aber die Dunkelheit hat es nicht begriffen.

Das wahre Licht kam in die Welt.
Es leuchtet für jeden Menschen.
Aber die Menschen haben das Licht nicht verstanden.

Manche Menschen nahmen das Licht auf –
sie bekamen die Macht, Gottes Kinder zu sein.
Sie glauben an seinen Namen,
sie sind aus Gott geboren.

Das Wort Gottes wurde selbst ein Mensch,
es hat bei uns gelebt.
Wir haben seine Herrlichkeit gesehen,
er ist Gottes Sohn,
geliebt von Gott
und wahr.

Nach Joh 1 (kurz)